

Neue Website

[21.07.2021] Der IT-Planungsrat hat seine Website aktualisiert. Ziel war es, die dort gezeigten Inhalte übersichtlicher und verständlicher darzustellen. Die technische und redaktionelle Pflege übernimmt die Föderale IT-Kooperation (FITKO).

Im neuen Design und mit komplett überarbeiteten Inhalten erscheint jetzt die Website des IT-Planungsrats. Laut eigenen Angaben hat die Föderale IT-Kooperation (FITKO) den Relaunch im Auftrag des IT-Planungsrats koordiniert.

Vor dem Neustart habe eine umfangreiche Zielgruppenanalyse und eine Analyse der Seiten auf ihre Nutzungsfreundlichkeit stattgefunden. Daraufhin habe man eine Website entwickelt, die den IT-PLR, seine Aufgaben und Ziele sowohl übersichtlicher als auch verständlicher vermitteln. Besucher sollen auf kurzem Weg Basisinformationen über den Rat erhalten und über eine klare Menüstruktur zu weiterführenden Informationen gelangen. Zu diesem Zweck seien die Menüpunkte der Website überarbeitet und teilweise miteinander verknüpft worden. Die schlankere Navigation erleichtere die Orientierung und Informationsaufnahme. Zudem stelle sie sicher, dass Besucher schneller zu den gesuchten Informationen gelangen. Die Navigation durch die Seite werde durch ein neues, klares und responsives Design unterstützt. Ebenfalls neu sei die Volltextsuche. Mit ihr könne die gesamte Website nach gewünschten Suchbegriffen durchforstet werden. Auch die Suche bei den Beschlüssen des IT-Planungsrats sei nun einfacher und zeitgemäßer gestaltet: Um die Nutzungsfreundlichkeit zu steigern, sei der Umfang der Filter- und Sortierfunktion auf das Wesentliche begrenzt worden, die Ergebnisse werden übersichtlicher dargestellt.

Modernes Design und informativer Mehrwert

„Mit der neuen Website steht ein gutes Informationsangebot zur Verfügung, das sich an den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer orientiert und sowohl modern als auch übersichtlich gestaltet ist“, sagt Staatsrat Jan Pörksen, Vorsitzender des IT-Planungsrats. „Dies wird dazu beitragen, den IT-Planungsrat sowie seine Rolle und Aufgaben bei der Digitalisierung der Verwaltung anschaulicher und transparenter darzustellen.“

Annette Schmidt, Präsidentin der FITKO, fügt hinzu: „Die bisherige Website war eine historisch gewachsene Seite, randvoll mit Inhalten aus über zehn Jahren. Die Komplexität der Seite sowohl strukturell als auch sprachlich zu reduzieren, war eine kleine Herausforderung. Wir freuen uns daher, dass die neue Website nicht nur durch ihr moderneres Design besticht, sondern auch durch ihren informativen Mehrwert.“

Die technische und redaktionelle Pflege übernehme die FITKO. „Wir werden den Internet-Auftritt des IT-Planungsrats kontinuierlich optimieren“, kündigt Ulrike Czech an, die den Bereich Dialog und Strategie in der FITKO leitet und den Neustart der Website hauptverantwortlich begleitet hat. „Dabei werden wir, wie beim Relaunch auch, auf die Erfahrungen und Bedürfnisse der Besucherinnen und Besucher schauen und diese bei allen Anpassungen einfließen lassen. Dies gilt nicht nur, aber insbesondere beim Thema Barrierefreiheit, die wir als fortlaufenden Prozess stetig weiter ausbauen möchten.“

(th)

<https://www.it-planungsrat.de>

Stichwörter: Panorama, IT-Planungsrat, FITKO